



Regierungsratsbeschluss vom 24. April 2018

Felix Platter-Spital (FPS)- Genehmigung der Jahresrechnung 2017 und Entscheidung über die Gewinnverwendung sowie Wahl der Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2018

P180447

1. Der Regierungsrat genehmigt die Jahresrechnung 2017 des Konzerns und des Stammhauses Felix Platter-Spital (FPS) und nimmt Kenntnis vom den Berichten der Revisionsstelle zum Konzern und Stammhaus FPS. Der Bilanzgewinn des Stammhauses FPS wird im Betrag zu Fr. 660'157 den Reserven aus Leistungsauftrag zugewiesen.
2. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
3. Der Regierungsrat wählt als Revisionsstelle des Felix Platter-Spitals für das Geschäftsjahr 2018 die KPMG AG.

Begründung

Gemäss § 11 des Gesetzes über die öffentlichen Spitäler des Kantons Basel-Stadt (ÖSpG) vom 16. Februar 2011 nimmt der Regierungsrat Kenntnis vom Bericht der Revisionsstelle, genehmigt auf Antrag des Verwaltungsrates die Jahresrechnung des Konzerns und des Stammhauses des Felix Platter-Spitals (FPS) und entscheidet auf Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzgewinns des Stammhaus FPS. Der Regierungsrat bringt anschliessend die Jahresrechnung dem Grossen Rat zur Kenntnis. Die Konzern- und Stammhausrechnung des FPS schliesst das Berichtsjahr 2017 bei einem Gesamtumsatz von 94.9 Mio. Franken mit einem Jahresgewinn von 0.66 Mio. Franken ab. Der Bilanzgewinn des Stammhauses FPS im Betrag von 0.66 Mio. Franken wird den Reserven aus Leistungsauftrag zugewiesen. Zudem hat der Regierungsrat für das Geschäftsjahr 2018 die KPMG AG als Revisionsstelle des FPS gewählt.

